

Zeitschrift: Wechselwirkung : Technik Naturwissenschaft Gesellschaft
Herausgeber: Wechselwirkung
Band: 5 (1983)
Heft: 17

Rubrik: Technoptikum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

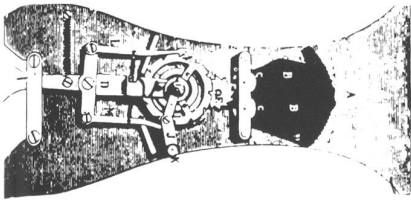
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„Bio“ als Rückbesinnung

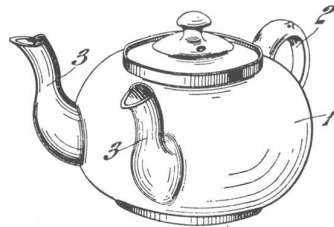
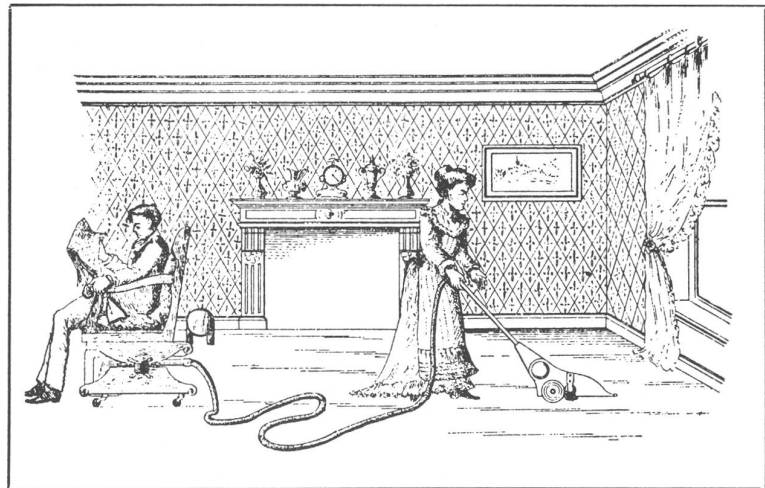
Die Rückbesinnung auf den Schutz von Umwelt und Boden sei das einzig Gute an Bio-Gemüse und Bio-Obst, meint die österreichische landwirtschaftlich-chemische Bundesanstalt. Der Qualitätsunterschied zu den herkömmlichen Produkten sei, sagen sie, „so gut wie Null“.

Tagesspiegel

Medizin-Technik im Bett

Eine Giessener Firma für Medizin-Technik stellte kürzlich eine sogenannte Tumescenz-Überwachungseinheit vor. Diese mißt und speichert nächtliche Erektionen. Intensität und Dauer werden am nächsten Tag als Kurve aufgezeichnet. Die Ausschlagshöhe zeigt über die Umfangszunahme des Penis' die Intensität der Erektion an.

Das Gerät läßt sich auf den zu erwartenden Umfang des Penis' kalibrieren, ist zu Hause wie in der Klinik anwendbar und gibt Aufschluß auf die Fragen: Wann erfolgten Erektionen, wie viele traten ein, wie lange dauerte jede einzelne, und welche Intensität erreichten sie.



Trüffeln haben Zukunft!

Feinschmecker können ruhig schlafen. Das französische Landwirtschaftsinstitut hat bekanntgegeben, daß die Versuche mit Impfungen von Bäumen (vermutlich mit Sporen) und die Neuanpflanzung von Eiche und Haselnuß ausgezeichnete Erfolge hatten und daß weitere Anstrengungen unternommen werden, die 5000 Hektar Trüffelpflanzung zu sichern, die zur Deckung des Bedarfs nötig sind.

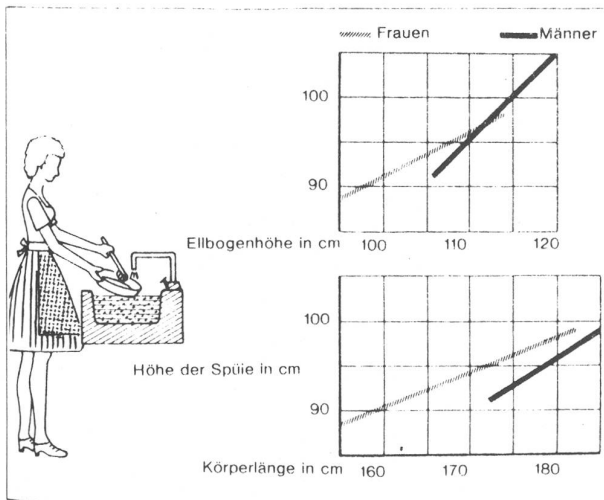


Abbildung 42: Bestimmung der Arbeitshöhe einer Spüle in Abhängigkeit von Körpergröße und Ellenbogenhöhe bei Männern und Frauen (nach Grandjean).



Hexenjagd auf Angler?

Der britische Naturschutzrat fordert ein Verbot des Angelschrots. Das sind kleine Bleistücke, die Angler an ihre Schnüre klemmen. Englands Schwäne sind gefährdet. Die Hälfte der Todesfälle geht, so der Bericht, auf Angelschrot zurück, das die Schwäne schlucken (anstatt Kies, den sie für die Verdauung brauchen). Der Bericht schätzt, daß jedes Jahr 250 Tonnen Angelblei verloren gehen und die Schwäne gefährden. Der Herausgeber der englischen *Angelpost* hält den Zusammenhang für nicht erwiesen und spricht von einer „Hexenjagd gegen Angler und die Anglergemeinde“.

New Scientist

